

Lage:

Der Wohnort Maberzell bietet vielseitige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung u. a. Teilnahme im Fußballverein, der Kirmesgesellschaft, des bekannten Tischtennisvereines oder der Feuerwehr. Im ortseigenen Bürgerhaus kann der junge Mensch an traditionellen und kulturellen Festen teilnehmen und mitwirken.

In den christlichen Pfarreien des Ortes besteht die Möglichkeit der Beteiligung am Gemeindeleben.

Außerdem bietet der Stadtteil eine regelmäßige Busanbindung in die Innenstadt.



Wohngruppe Haus Johannes

Zum Schulzenberg 12
36041 Fulda-Maberzell
Tel.: (0661) 95300-14

E-Mail: wohngruppe.johannes@caritas-fulda.de

Jugendhilfeverbund „St. Elisabeth“

Zum Schulzenberg 12
36041 Fulda-Maberzell
Tel.: (06 61) 9 53 00-0
Fax: (06 61) 9 53 00-10

E-Mail: jugendhilfeverbund@caritas-fulda.de
www.jugendhilfeverbund-fulda.de

Träger:

Caritasverband für die Diözese Fulda e.V.



BISTUM FULDA

Dieses Hilfsangebot wird durch die örtlichen Jugendämter vermittelt und finanziell gefördert.



Jugendhilfeverbund „St. Elisabeth“

Wohngruppe Haus Johannes



Wir bauen Brücken in die Zukunft.





Über uns:

Die Wohngruppe Johannes ist eine gemischt geschlechtliche, stationäre Gruppe und bietet Platz für neun Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis achtzehn Jahren. Für jeden der BewohnerInnen steht ein Einzelzimmer zur Verfügung, welches nach individuellen Wünschen und Bedürfnissen gestaltet und eingerichtet wird. Des Weiteren können die Bewohner in den Gemeinschaftsräumen, wie Ess- und Wohnzimmer mit anderen Gruppenmitgliedern in Kontakt treten.



Pädagogischer Ansatz:

Im Rahmen des pädagogischen Konzepts soll ein möglichst familienähnlicher Lebensraum geboten werden, in dem intensive und vertrauensvolle Beziehungen aufgebaut werden.

Ein strukturierter Tagesablauf ist die Grundlage für die alltagspädagogische Arbeit in der Wohngruppe Johannes. Ein wertschätzender und respektvoller Umgang miteinander bildet die Basis für eine bestmögliche Entwicklung und Betreuung der Kinder und Jugendlichen.

Vermittelt werden neben sozialen Kompetenzen ein angemessenes Sozialverhalten sowie individuelle Problemlösungsstrategien. Die Förderung persönlicher Fähigkeiten sowie der Auf- und Ausbau eines angemessenen Selbstwertgefühls haben in der pädagogischen Arbeit ebenfalls einen wichtigen Stellenwert. Darüber hinaus fördern wir die gruppeninterne Partizipation durch regelmäßig stattfindende Gruppenkonferenzen.

Ausgehend von den persönlichen Ressourcen und Lebenssituationen der Kinder und Jugendlichen und ihren Familien werden individuelle Ziele zur Förderung der Entwicklung des Einzelnen erarbeitet und



umgesetzt. Bei Bedarf findet die Einleitung therapeutischer Maßnahmen statt.

Ein wichtiger Baustein ist die enge Zusammenarbeit mit den Eltern. Des Weiteren erfolgt ein regelmäßiger Austausch mit Schulen, Ärzten und Ausbildungsbetrieben.

In den Schulferien und in der Freizeit werden verschiedene Freizeitaktivitäten angeboten, wozu auch mehrtägige Freizeiten im In- und Ausland gehören. Diesen verleihen wir einen erlebnispädagogischen Charakter. Die Fahrrad- und Zeltfreizeiten bieten weitere Gelegenheiten zu gemeinsamen Tun, persönlicher, positiver Erfahrung und Erholung. Die vielseitigen Aufgaben, die während solcher Reisen anfallen, bieten jedem Teilnehmer die Möglichkeit, seine individuellen Stärken und Interessen in eine positive Gruppenaktion einfließen zu lassen.



Pädagogische Betreuung:

Die pädagogische Betreuung der Wohngruppe Johannes setzt sich aus SozialpädagogInnen und ErzieherInnen zusammen und stehen den Kindern und Jugendlichen rund um die Uhr als Ansprechpartner zur Verfügung. Die MitarbeiterInnen nehmen regelmäßig an Supervisionen und Teamsitzungen teil.